Einführung

Politische Einstellungen/politisches Verhalten

Teilnahme

- ▶ Nur aktive Teilnehmer, keine "Sitzscheine"
- Jeder
 - ▶ Beteiligt sich an einem Referat
 - Ist im Seminar aktiv
- Modulleistung/Schein
 - Hausarbeit zu präziser (selbstgewählter) Fragestellung
 - Entsprechend Institutsrichtlinien
 - Rechtzeitige Abgabe

Hilfsmittel

- ▶ Viele Artikel im Campus-Netz als PDF verfügbar
- Traditioneller Seminarapparat
- ► Neuer JGU-Reader (?)
- Präsentationen der Teilnehmer möglichst bei slideshare einstellen
- Bitte Jogustine-Nachrichten lesen
- http://www.kai-arzheimer.com/ politische-einstellungen-und-verhalten-im-vereinten-de
 - Seminarplan
 - ► Folien für heute/nächste Woche

Politische Kultur

- Verteilung der Einstellungen gegenüber politischen Objekten
 - Typ: kognitiv, affektiv, konativ
 - Modus: positiv, negativ, neutral
 - Objekte: System, Input, Output, Selbst
- Idealtypen
- ► Stabiler (wichtiger?) als Strukturen

Politische Unterstützung

- Easton
- ▶ diffus vs specific
- ► Trust & legitimacy

Konservierungshypothese

- ► Kein demokratisches Regime von 1933-1990 (mehr als eine Generation)
- ▶ Politische Kultur auf Stand Weimar/1945

Konservierungshypothese

- ► Kein demokratisches Regime von 1933-1990 (mehr als eine Generation)
- ▶ Politische Kultur auf Stand Weimar/1945
- Autoritär, staatsgläubig, fleißig, angepaßt

Sozialisiationhypothese

- Systematische Indoktrination
- Am Anfang: Selbst-Selektion
- (Gelenkte) Partizipation
- Tradierung innerhalb von Familien
- ► Spezifisch ostdeutsche Wertorientierungen/Einstellungen

Situationshypothese

- Unabhängig von Sozialisation anderes Umfeld
 - ► Relativ schlechte wirtschaftliche Lage
 - Anderes politisches Umfeld/Parteiensystem (PDS)
- ► Einfluß aktueller Faktoren auf Einstellungen/Präferenzen

Veränderungen in Westdeutschland?

- **>** 7
- Ressentiment?
- Stärkerer Nationalismus?
- Zweifel am eigenen System?

Verhaltensmuster

- ► Wahl der PDS/Linkspartei
- Weniger Parteiidentifizierer
 - Mehr Wechselwähler
 - Mehr Nichtwähler
- Mehr rechte Gewalt?

Warum ist das interessant?

- Wissenschaft
 - Größerer Kontext der demokratischen Transformation/Konsolidierung in CEE
 - Deutschland Sonderfall (Transformation durch Inklusion)
 - Generelle Wiederentdeckung der Politischen Kulturforschung in 1990er Jahren
- Politik: Wie gewinnt man Wahlen und regiert dann?

Was weiß man?

- ▶ Immer noch relativ starke Ost-West-Unterschiede
 - Bei Einstellungen
 - Beim (Wahl)verhalten
- Kaum Anzeichen für Abschwächung/Angleichung (jüngere Generationen)
- ▶ Hinweise auf Sozialisationen + Situation
- ► *Aber*: Vergleich mit multi-ethnischen Nationen (Großbritannien, Spanien . . .)

Wann wurde geforscht?

- ▶ "Wilde Phase" 1989-90
- ► Sehr intensive Beforschung 1990-95
- ► Wahlverhalten + Einstellungen: 1994-2002
- Seither: kontinuierlich, aber auf niedrigerem Niveau;
 Gedenktage/-jahre

Einführung

- 23.10. Einführung und Überblick
- 30.10. Was sind und wie modelliert man Einstellungen?

Politische Einstellungen

06.11.	Politisches Vertrauen & Sozialisation	Campbell, 2012, Schnaudt, 2013
13.11.	Erwartungen an den Staat I	Arzheimer (2012)
20.11.	Erwartungen an den Staat II:	Alesina und
	Panel und Experiment	Fuchs-Schünndeln, 2007,
		Brosig-Koch u.a., 2011
27.11.	Bewertung von	Lee, Alwin und Tufiș, 2007
	Frauenerwerbstätigkeit	
04.12.	Parteiidentifikation	Dassonneville, Hooghe und Vanhoutte, 2012

Politisches Verhalten

18.12.	Arbeitslosigkeit und rechte	Falk, Kuhn und Zweimüller,
	Gewalt	2011
08.01.	Politische Partizipation I: Sozialistische Einstellungen als Partizpationsbremse?	Campbell, 2011
	ais i aitizpationobicinoc.	

15.01. Politische Partizipation II: Wahlverhalten in

Ost-West-Perspektive

Arzheimer und Falter. 2013

Präsentation Ihrer Projektskizzen

- 22.01. Studentische Präsentationen
- 29.01. Studentische Präsentationen
- 05.02. Studentische Präsentationen

Was ist das Fazit für heute?

- ▶ Politisch & wissenschaftlich relevantes Themenfeld
- Gut aufgearbeitet, vor allem für frühe Jahre/bis zur Jahrtausendwende
- Datenlage gut bis sehr gut (auch für spätere Jahre)

Was passiert nächste Woche?

- Was sind und wie mißt man Einstellungen?
- Welche Datenquellen gibt es?
- Wie modelliert man Zusammenhänge?
- Wie schreibt man eine "empirische" Arbeit?
- Raum für *Ihre* Fragen